

# **Betreuung von Grundschulkindern an der Grundschule Hottenstein**



## **Das Betreuungskonzept**

Vollst. überarbeitete Fassung

Stand: Januar 2019

Dinge, die man als Kind geliebt hat,  
bleiben im Besitz des Herzens bis ins hohe Alter.  
Das schönste im Leben ist,  
dass unsere Seelen nicht aufhören  
an jenen Orten zu verweilen,  
wo wir einmal glücklich waren.

(Khalil Gibran)

# Inhalt

Vorwort

1. Verlässliche Grundschule

2. Standort

3. Wir stellen uns vor

4. Unsere Ziele

5. Wir über uns

6. Zusammenarbeit

7. Feste und Feiern

8. Zahlen und Zeiten

9. Der Nachmittagsbereich ab 13.30 Uhr

## **Vorwort**

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass Sie sich für die Betreuung an der Grundschule Hottenstein interessieren und heißen Sie recht herzlich Willkommen.

Das vorliegende Betreuungskonzept entstand im Jahr 2004 und wurde im Zeitraum von August bis Oktober 2012 in enger Zusammenarbeit zwischen Fachkräften der Betreuung und dem Vereinsvorstand vollständig überarbeitet.

Eine Aktualisierung erfolgte im Januar 2019.

Das Konzept soll einen Einblick in die Betreuung von Kindern an der Grundschule Hottenstein geben und die Arbeit der Fachkräfte veranschaulichen.

Wuppertal, im Januar 2019

# **1. Verlässliche Grundschule**

Die „Verlässliche Grundschule von acht bis eins“ beinhaltet eine Betreuung von Schulkindern vor und nach dem Unterricht.

Damit Eltern ihre familiären und beruflichen Anforderungen zum Wohle ihrer Kinder besser miteinander vereinbaren können, hat die Landesregierung 1995 die Initiative ergriffen und mit dem Projekt „Schule von acht bis eins“ eine verlässliche Halbtagschule eingeführt.

Dadurch können Familien sich auf eine täglich gleichbleibende Schulzeit verlassen. Sie können sicher sein, dass ihre Kinder auch außerhalb der Unterrichtsstunden in guten Händen sind.

An unserer Schule startete diese, damals ganz neue Maßnahme, mit dem Schuljahr 1995/ 96.

Schon bald zeigte sich, dass diese neue Form einer Betreuung in Zusammenarbeit mit der Schule von Kindern, Eltern und Lehrern gleichermaßen gut angenommen wurde.

Als im Jahr 2003 bundesweit eine Ganztagsbetreuung an Schulen immer attraktiver wurde, erweiterten wir im Rahmen des vom Land geförderten Programmes „Dreizehn plus“ unser Angebot auf 16 Uhr.

Mit dem Schuljahr 2007/ 08 kam es zu einem Umbruch zugunsten des Offenen Ganztages, mit der Konsequenz, dass diese Förderung für die Grundschule Hottenstein nicht mehr greifbar war.

Im Rahmen einer gestarteten Elterninitiative konnte die Betreuungsmaßnahme über 13.30 Uhr hinaus weiterhin ermöglicht werden. Diese Entscheidung hat sich auf das Schulleben sehr positiv ausgewirkt. Das Angebot der Nachmittagsbetreuung wird ohne öffentliche Zuschüsse kalkuliert und muss im vollen Umfang von den Eltern getragen werden.

# **2. Standort**

Die Betreuungsräume befinden sich im Leichtbau auf dem Schulgelände. Hier stehen uns neben einem Eingangsbereich zwei große Räume zur Verfügung, die allen Kindern genügend Freiraum für Spiel, Spaß und Entspannung bieten.

Außerdem nutzen wir gerne das angemietete CVJM-Haus und Räumlichkeiten im Schulhauptgebäude.

Die ansprechenden Räume sind kindgerecht gestaltet und auf die vielseitigen Interessen und Bedürfnisse der Kinder ausgelegt.

Das Außengelände mit dem Schulhof, dem Schulberg und dem Schulgarten sind eine ausreichende Bewegungsfläche, die wir für Spiele im Freien gut zu nutzen wissen.

### **3. Wir stellen uns vor**

#### **- Der Träger**

Die Planung und Organisation unserer Betreuungsmaßnahme ist ein vielfältiges Aufgabengebiet.

Die Geschäftsführung mit allen Verwaltungsaufgaben übernimmt der Schulverein Hottenstein e.V.

Neben der Verantwortung der Geschäftsführung ist der Vorstand auch Arbeitgeber der pädagogischen Fachkräfte der Betreuung.

Die Buchhaltung der Betreuung wird extern durch ein Fachbüro koordiniert.

#### **- Das Betreuungsteam**

Zwei Erzieherinnen und engagierte, qualifizierte Betreuer/innen haben schon seit vielen Jahren viel Freude an der Arbeit mit Kindern.

Unterstützt wird das Team von einer Küchenkraft.

Im Laufe der vergangenen Jahre unserer Zusammenarbeit haben wir durch regelmäßige Fortbildungen unsere Kompetenzen in vielen Bereichen erweitern können. Diese sind zum Beispiel:

- Planung und Gestaltung des Betreuungsangebots,
- Förderung der Kinder durch attraktive Freizeitangebote wie Spiel, Musik und Kunst,
- konstruktiver Umgang mit Kindern in Konfliktsituationen.

### **4. Unsere Ziele**

Die Betreuung soll dazu beitragen, dass Schule von Kindern nicht nur als Ort des Lernens, sondern auch als Ort des Lebens erfahren wird.

Aus diesem Verständnis heraus nehmen wir Kinder als Kinder wahr.

Durch Beobachtungen machen wir uns ein individuelles Bild von jedem Kind und sind so in der Lage, auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder einzugehen.

Persönlichkeitsentwicklung, Förderung des Sozialverhaltens und Gemeinschaft erleben sind wichtige Ziele, die wir durch das Miteinander in der Betreuung erreichen wollen.

Da wir personell, sowohl qualitativ als auch quantitativ, sehr gut ausgestattet sind, sind wir in der Lage, in kleinen Gruppen zu arbeiten, in der jeder jeden gut kennt, und wir können uns Zeit für jedes Kind nehmen.

Meinungen, Entscheidungen und Ideen der Kinder werden gerne aufgegriffen und – soweit es geht – in die Tat umgesetzt.

In unserem täglichen Miteinander lernen die Kinder durch einfache Regeln:

- sich an Absprachen zu halten
- Konsequenzen zu akzeptieren
- gute Umgangsformen
- miteinander auszukommen
- Konflikte selbst zu lösen
- ihre Kommunikationsfähigkeit zu üben
- und sich Freiräume zu schaffen und zu erhalten.

## 5. Wir über uns

Durch feste Bezugspersonen erfahren Kinder Sicherheit und Geborgenheit. Unser Team versteht daher unter der Betreuung von Kindern weitaus mehr, als sie lediglich zu beaufsichtigen. Vielmehr wollen wir für Ihre Kinder *da sein* und ihnen eine vertraute Atmosphäre schaffen.

Als kleine Gruppe bilden wir eine große Gemeinschaft, die sich immer wieder neu und individuell findet und zusammensetzt.

In der Betreuung erleben Kinder Freizeit, finden Freunde und können mitgestalten, indem sie eigene Ideen und Interessen in den Betreuungsalltag einbringen.

Dem Grundbedürfnis der Kinder nach Bewegung werden wir mit unserem Außengelände gerecht. Hier finden die Kinder

- den Schulhof und den darauf befindlichen Spielmöglichkeiten,
- den Schulberg mit Kletternetz, sowie
- die Spiel – und Sportgeräte der „aktiven Pause“.

Spaß, Spiel und Freude stehen bei uns im Vordergrund – unser vielfältiges Angebot lässt keinen Raum für Langeweile.

Nach einem langen Schultag bieten wir den Kindern in unseren ansprechend gestalteten Räumen, ganz nach Lust und Laune, die verschiedensten Möglichkeiten sich zu entfalten.

So können die Kinder „erst mal abschalten“, sich zurückziehen oder in „ihre Spielwelt“ eintauchen.

Eine große Vielfalt an Mal- und Bastelmaterialien regt die Kinder an, kreativ tätig zu werden, Ideen umzusetzen, zu experimentieren und sich über die Ergebnisse zu freuen. So zeigt sich z.B. an unserer Raumgestaltung, wie gerne die Kinder sich mit Pinsel, Farbe, Kleber und Papier beschäftigen.

Weiterhin hat die Betreuung eine große Auswahl an...  
... Büchern in der Leseecke  
... kleine und große Gesellschaftsspiele  
... Hörspiel/ Hörbücher und Kassetten in der Ruhecke

Neben dem Freispiel bieten wir den Kindern regelmäßig geplante Angebote und Impulse an, die auf freiwilliger Basis genutzt werden können.

## **6. Zusammenarbeit**

Kommunikation und ein regelmäßiger, enger Austausch zwischen Team, Träger, Schule, Eltern und Kindern sind die Grundlage einer guten Zusammenarbeit und tragen zu einem konstruktiven und harmonischen Miteinander bei.

### **- Team**

Durch regelmäßige Teambesprechungen werden u.a. die Aufgaben im Team verteilt, Arbeits-, - und Dienstpläne erarbeitet, Projekte geplant und vorbereitet und über kreative Angebote nachgedacht, die in Form von geplanten Impulsen angeboten werden.

Über ein Logbuch, in welches Termine, Ereignisse und kurzfristige Absprachen notiert werden, bleiben die Betreuerinnen in Kontakt, wenn sich ihr Dienst überschneidet.

Organisatorische Aufgaben, beispielsweise bei Vertragsangelegenheiten, werden über einen ständigen Kontakt mit dem Träger und der Buchhaltung erledigt.

### **- Schule**

Die gute Zusammenarbeit Schule – Betreuung zeichnet sich durch rege Kommunikation und ständigen Kontakt aus, was einen reibungslosen Ablauf gewährleistet.

Durch Teilnahme an Konferenzen und Dienstbesprechungen im Bedarfsfall werden frühzeitig Termine, Projekte und Aktionen bekannt, die wir bei der Planung unserer Arbeit einfließen lassen.

Der regelmäßige Kontakt mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium ermöglicht es uns weiterhin, klasseninterne Termine oder kurzfristige Stundenplanänderungen zu berücksichtigen.

### **- Eltern**

Viele Kinder werden regelmäßig abgeholt, wodurch ein anregender und alltäglicher Austausch mit den Eltern entsteht. „Tür- und Angelgespräche“ sind bei uns an der Tagesordnung und fördern eine Atmosphäre des Vertrauens.

Bei Kindern die selbstständig nach Hause gehen, bleiben wir über ein kleines „Mitteilungsheft“ mit den Eltern in Verbindung.  
Bei Fragen, Sorgen oder anderen Angelegenheiten, bei denen Gesprächsbedarf besteht, gehen wir gerne aufeinander zu und vereinbaren nach Bedarf Gesprächstermine.

Der jährlich stattfindende Elternabend für die neuen Erstklässler bietet Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und sich über Punkte auszutauschen, die das Betreuungsangebot betreffen.

## 7. Feste und Feiern

Wir beteiligen uns regelmäßig und aktiv am Schulgeschehen der Grundschule Hottenstein. So werden auch außerschulische Aktivitäten gerne von uns unterstützt.

## 8. Zahlen und Zeiten

Zurzeit besuchen Kinder aus den Klassen 1 bis 4 die Betreuung.  
Der Betreuungsbedarf ist im 1. und 2. Schuljahr unterrichtsbedingt am größten.

### - Die Betreuungszeiten

Die Betreuungszeiten richten sich immer nach dem aktuellen Stundenplan.

Je nach Bedarf sind wir bis 13.30 Uhr für Ihre Kinder da.

Alternativ bieten wir die Betreuung über 13.30 Uhr hinaus bis 16 Uhr an.  
Näheres dazu entnehmen Sie bitte aus Punkt 9.

*Wir haben keine festen Abholzeiten. Nach telefonischer oder schriftlicher Absprache können Sie Ihr Kind auch kurzfristig abholen.  
Aussagen der Kinder werden nur nach Rücksprache berücksichtigt.*

### - Weitere Betreuungsangebote

Als weiteres Angebot - nach vorheriger Anmeldung- betreuen wir die Kinder:

- eine Woche in den Osterferien und
- eine Woche in den Herbstferien
- an pädagogischen Tagen des Lehrerkollegiums

## 9. Der Nachmittagsbereich ab 13.30 Uhr

Das Betreuungsangebot ab 13.30 Uhr beinhaltet zusätzlich, neben den oben bereits erwähnten Aktivitäten, ein gemeinsames Mittagessen und die Erledigung der Hausaufgaben.

### - Mittagessen

Das Mittagessen findet in 2 Gruppen statt:

1. Gruppe 12.30 Uhr
2. Gruppe 13.30 Uhr

Es besteht die Möglichkeit täglich über einen externen Anbieter ein frisch zubereitetes Mittagessen zu erhalten.

Dieses Angebot ist kostenpflichtig, kann aber jederzeit zum Monatsende gekündigt werden.

Es ist auch möglich, auf ein warmes Essen zu verzichten.

In diesem Fall sorgen die Eltern für einen Imbiss.

Bitte beachten Sie in diesem Fall, dass wir kein Essen erwärmen dürfen!

### - Hausaufgaben

Nach dem Mittagessen findet die Betreuung der Hausaufgaben statt.

Die Hausaufgaben sind mit dem Tagesablauf der Kinder fest verknüpft und werden von 2-3 Mitarbeiter/innen unterstützt und begleitet.

Unser Ziel ist es, die Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit in diesem Bereich zu stärken und zu fördern.

**Wichtig: Die Hausaufgabenbetreuung ist keine Nachhilfe!**